Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 10 / November 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

die Wirtschaft in der Universitätsstadt ist in diesem Jahr unerwartet gut durch alle Krisen gekommen. Während die aktuellen Konjunkturumfragen der IHK und der Handwerkskammer Reutlingen Bilder einer eher schwächelnden regionalen Wirtschaft zeigen, sind die Gewerbesteuerzahlungen an die Tübinger Stadtkasse im Laufe des Jahres stetig gewachsen und haben Anfang Oktober sogar die Marke von 70 Millionen Euro übertroffen. Oberbürgermeister Boris Palmer schreibt diese positive Entwicklung maßgeblich den findigen Unternehmern zu, die zukunftsweisende Entscheidungen treffen und trotz aller Krisen am Standort Tübingen investieren. Wir als Wirtschaftsförderungsgesellschaft teilen diese Einschätzung und freuen uns, dass die Universitätsstadt auch in schwierigen Zeiten so gut dasteht. Lesen Sie mehr dazu in der Rubrik „Standort“.

Weitere Nachrichten für und von Tübinger Unternehmen, aus dem Stadtmarketing und Tourismus sowie hilfreiche Service-Tipps finden Sie wie immer auch in diesem November-Newsletter. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen


Bild: Stuttgart-Marketing GmbH/Dieterich

Storymaker gewinnt PR-Etat zur Fußball-EM

Nach einem Ausschreibungsverfahren hat die Stuttgart-Marketing GmbH den PR-Etat für die touristische Kommunikation im Rahmen der UEFA EURO 2024™ an die Tübinger Kommunikationsagentur Storymaker vergeben. Zu den PR-Maßnahmen gehören neben Berichten vor und während des Turniers auch Presse- und Influencerreisen, bei denen Medienschaffende bei verschiedenen Highlights hinter die Kulissen blicken. Die PR-Kampagne startet Ende Oktober und erstreckt sich bis Ende Juli 2024. https://www.storymaker.de/


Bild: ABO Wind/Röhle

Stadtwerke übernehmen Solarpark Mossautal

Und wieder gibt es einen Neuzugang im Solarpark-Portfolio der Stadtwerke Tübingen (swt): Mit der Übernahme des hessischen Photovoltaik-Kraftwerks „Mossautal“ von der ABO Wind AG erzeugen die swt künftig weitere 6,2 Millionen Kilowattstunden Ökostrom aus erneuerbaren Energien in einer eigenen Anlage. Bis 2024 wollen die swt 75 Prozent des gesamten Tübinger Strombedarfs aus eigenen Erneuerbaren-Anlagen decken. https://www.swtue.de/



Bild: gardens

Neu: Gardens im Tennisheim

In der Gartenstraße 80 hat das Gardens eröffnet. Entstanden aus der gemeinsamen Kreativität dreier junger Gründer, soll es mehr als nur ein Restaurant sein: Gökhan Tekin, Björn Zeller und Maciej Kawecki bezeichnen es als einen Ort kulinarischer Vielfalt, der Entspannung und Inspiration, der alle Liebhaber von gesunder und moderner Küche auf eine unvergessliche Reise im Stile eines "Urban Garden" entführt.
https://gardens.de/



Bild: Kosmos e.V.

Museumscafé im Alten Waschhaus eröffnet

Im alten Waschhaus in der Bursagasse hat im September ein Museumscafé eröffnet. Betrieben wird es vom Verein Kosmos e. V. Die Räume stehen abends und dienstags ganztags auch für Veranstaltungen wie Workshops oder Brunchs zur Verfügung. Zu den Café-Öffnungszeiten (Mittwoch bis Montag von 10 bis 18 Uhr) gibt es beispielsweise Kaffee der Tübinger Rösterei Suedhang sowie köstliches Gebäck.
https://kosmos-ev.com/



Bild: Tübinger Speisekammer

Neu: Tübinger Speisekammer

In der Haaggasse 13 (vormals „Gezeiten“) hat vor Kurzem die Tübinger Speisekammer eröffnet – das Einzelhandelsgeschäft von Caro's Restaurant. Hier gibt es Gerichte im Glas, wie zum Beispiel Hühnerfrikassee, Rinderrouladen oder Königsberger Klopse, außerdem hausgemachte Nudeln, Chutneys, Marmeladen und Salze, dazu eine Auswahl an Weinen, Sekt, Champagner und Spirituosen. Geplant sind auch Tastings mit bekannten Produzenten. Die Speisekammer kann auch für Veranstaltungen gebucht werden.
https://www.caros-restaurant.de/



Bild: Manuela und Vanessa Conrad

Neu: AUST Fashion in der Hafengasse

Ende September eröffneten Manuela und Vanessa Conrad eine Franchiseniederlassung von AUST Fashion in der Hafengasse 4. Die wöchentlich neuen Kollektionen von Bekleidung und Accessoires wie Schals, Tücher und Gürtel kommen aus Italien. Das Unternehmen wurde 1968 von Alexander König gegründet und hat seinen Hauptsitz in Hamburg.
https://austfashion.com/?casa=73



Bild: J. J. Heckenhauer

200 Jahre Antiquariat Heckenhauer

1823 wurde in Tübingen das Antiquariat Heckenhauer gegründet. Bekannt ist es nicht nur durch seinen einstigen Lehrling Hermann Hesse; Auch Schriftsteller wie Josef Eberle und Kay Borowsky sowie prominente Besucher wie Udo Lindenberg und Susan Sontag haben Spuren, Gästebuch-Einträge und Geschichten hinterlassen. Eine Sonderausstellung im Hesse-Kabinett am Holzmarkt zeigt noch bis 16. Dezember Zeugnisse aus 200 Jahren Antiquariatsbuchhandel. Eintritt frei. https://heckenhauer.de/


Bild: Tübinger Tafel

25 Jahre Tübinger Tafel

Im Oktober wurde die Tübinger Tafel 25 Jahre alt. Gefeiert wurde mit einem Festabend in der Westspitze und mit einem Tag der offenen Tür mit Führungen durch die Räumlichkeiten. Die Tübinger Tafel ist seit September wieder im Normalbetrieb und freut sich über Finanz- und Lebensmittelspenden. https://www.tuebingertafel.de/

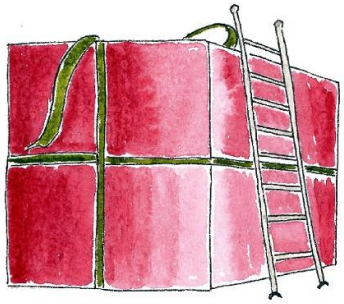
Bild: decoDesign.peters

Weihnachten im Atelier

Alle Jahre wieder möchte das Team vom Atelier decoDesign.peters mit Werken von regionalen Künstler_innen sowie weihnachtlicher Dekoration auf die Weihnachtszeit einstimmen und zum Stöbern einladen. Am Samstag, 25. November, ab 14 Uhr gibt es in der Eisenbahnstraße 1 Kaffee und Plätzchen, kalte Getränke und Fingerfood (bei eisigem Wetter auch Glühwein). https://decodesign-peters.de/



screenshot: Standortagentur

„hans custom guitars“ im Video

In einem neuen Video stellt die Standortagentur Neckar-Alb vier Instrumentenbauer aus der Region vor, darunter auch den Tübinger Gitarrenbauer Thorsten Hans, der seine Werkstatt und Gitarren-Klinik „hans custom guitars“ Bei der Fruchtschranne 10 hat. Im Video bringt er sein Fachwissen und seine Leidenschaft für den Beruf näher. Der Film soll auf die Bedeutung des Instrumentenbaus in der Region aufmerksam machen. https://www.youtube.com/@neckar-alb



Grafik: IHK Reutlingen

IHK: Regionale Wirtschaft schwächelt

Die regionale Wirtschaft schwächelt. Das zeigt die neue Konjunkturumfrage der IHK Reutlingen. Der IHK-Konjunkturklimaindex steht nach der jüngsten Umfrage bei 101 Punkten und verliert gegenüber dem Frühsommer 18 Zähler. Die Lage-Beurteilung der heimischen Firmen kühlt sich ab, weil nur noch 38 Prozent der Befragten ihre Situation für gut befinden (minus 8 Prozent). Deutlicher ist die Veränderung bei den Erwartungen für die nächsten zwölf Monate. Dort nehmen die Pessimisten zu – von 20 auf 36 Prozent. https://www.reutlingen.ihk.de/region-neckar-alb/zahlen-und-fakten/konjunktur-in-der-region/


Bild: Sascha Schneider/AMH online

Verhaltene Zuversicht im Handwerk

Auch das regionale Handwerk geht nur verhalten zuversichtlich in das letzte Quartal. Das geht aus der aktuellen Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Reutlingen hervor. Im Jahresvergleich hat sich die Stimmung im Kfz-Gewerbe, in den Nahrungsmittel-betrieben und im Gesundheitshandwerk verbessert. Die Prognose der Baubranche fällt hingegen pessimistisch aus: Rund 20 Prozent der Befragten im Bauhauptgewerbe rechnen mit einer schlechteren Geschäftslage, einen weiteren Auftragsrückgang erwarten sogar 40 Prozent. https://www.hwk-reutlingen.de/fileadmin/hwk/presse_dokumente/2023/hwkrt_konjunkturbericht_3-2023.pdf


Bild: Universitätsstadt/de Maddalena

Tübinger Wirtschaft trotzt der Krise

Die Wirtschaft in der Universitätsstadt Tübingen ist in diesem Jahr unerwartet gut durch alle Krisen gekommen. Die Gewerbesteuerzahlungen an die Stadtkasse sind im Laufe des Jahres stetig gewachsen und haben Anfang Oktober die Marke von 70 Millionen Euro übertroffen. Das ist umso bemerkenswerter, als bis 2020 nie mehr als 54 Millionen Euro Gewerbesteuer geleistet wurden und die Marke von 60 Millionen Euro erstmals im Jahr 2022 übertroffen wurde. Oberbürger-meister Boris Palmer bedankt sich bei den Betrieben und Beschäftigten: https://www.tuebingen.de/6.html#/41048



Bild: Wikipedia/BY-SA 3.0

Solidaritätspartnerschaft mit Krementschuk

Im August beschloss der Gemeinderat, dass die Universitätsstadt eine Solidaritätspartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Krementschuk aufbauen möchte (wir berichteten). Inzwischen haben sich die Oberbürgermeister der beiden Städte erstmals in einem Online-Gespräch über die aktuelle Situation und Möglichkeiten der Unterstützung und Zusammenarbeit ausgetauscht. Sie stimmen nun eine Absichtserklärung ab und unterzeichnen diese online oder bei einem Besuch des ukrainischen OBs, Witaly Maletsky, in Tübingen. https://www.tuebingen.de/partnerstaedte



Bild: tuepedia/Dktue

Reinigungsarbeiten im Fahrradtunnel

In den Herbstferien reinigen die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen (KST) den Fußgänger- und Fahrradtunnel zwischen dem Haagtorplatz und der Neckarhalde von Graffiti. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Samstag, 4. November. Während der Reinigung wird die Unterführung abwechselnd halbseitig gesperrt, sodass Fußgänger_innen und Radfahrende den Tunnel trotzdem nutzen können. https://www.tuebingen.de/radfahren/



Bild: swt/Schermaul

Licht nach Bedarf: Umrüstung geht weiter

In Pfrondorf und auf dem Österberg haben die Stadtwerke Tübingen (swt) im Oktober mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf „Licht nach Bedarf“ begonnen. Innerhalb von rund vier Wochen wollen sie – unterstützt von einem Dienstleister - etwa 500 Leuchten austauschen. Es ist die nächste größere konzentrierte Umrüstaktion auf eine moderne und energiesparende Beleuchtungstechnik im Stadtgebiet. In Tübingen haben die swt bislang über 900 Leuchten mit „Licht nach Bedarf“ ausgestattet. https://www.swtue.de/netze/strassenbeleuchtung/licht-nach-bedarf.html



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Ausstellung zu den Stadtteiltreffs

In Tübingen sind in den vergangenen sieben Jahren sieben neue Stadtteiltreffs entstanden. Diese Entwicklung zeigt, dass es vielen Menschen wichtig ist, in ihrer Nachbarschaft Möglichkeiten zur Begegnung zu haben. Eine Ausstellung in der Hauptstelle der Stadtbücherei porträtiert jetzt alle 18 Stadtteiltreffs. Sie ist noch bis Freitag, 10. November, zu sehen (Dienstag bis Freitag 10.30 bis 19 Uhr, Samstag 10.30 bis 14 Uhr). https://www.tuebingen.de/stadtteiltreffs


Bild: swt/Jäger

Bestwert für TüBus

Das ÖPNV-Angebot der Stadtwerke Tübingen (swt) wurde in einer aktuellen Umfrage des unabhängigen Marktforschungsinstituts Kantar so gut bewertet wie noch nie – und schafft es in einer entscheidenden Kategorie sogar aufs Siegertreppchen. Mit einer sehr guten Bewertung im Bereich „Globalzufriedenheit“ belegt TüBus den dritten Platz im bundesweiten Ranking und übertrifft damit das gute Ergebnis aus dem letzten Jahr. https://www.swtue.de/


Bild: Storymaker

China-Event in Tübingen

Letzten Mittwoch fand im Weltethos-Institut ein Event zum Thema „(Wie) Glaubwürdig in und mit China kommunizieren?“ statt. Eingeladen hatten Storymaker und das China-Netzwerk Baden-Württemberg. Hauptredner war Felix Lee, gerade von der Frankfurter Buchmesse für „China, mein Vater und ich“ zum „Wirtschaftsbuch des Jahres“ ausgezeichnet. Agentur-Gründerin Heidrun Haug resümiert die Veranstaltung: „Es ist schwieriger geworden, aber nichts war umsonst, und gute Kommunikation öffnet Türen – und Herzen.“ https://www.storymaker.de/

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: Französische Filmtage

Französische Filmtage ab 1. November

Das größte und älteste Festival für den französisch-sprachigen Film, das in diesem Jahr 40 wird, zeigt vom 1. bis 8. November rund 100 Filme – darunter viele Premieren – in Tübingen und Stuttgart. Die Besucher_innen erwartet ein großes, buntes Kinoprogramm mit Lang- und Kurzfilmen aus der gesamten Frankophonie, von denen viele ihre Deutschlandpremiere haben. Zum Programm gehören auch Konzerte, Diskussionsrunden und Workshops. https://filmtage-tuebingen.de/


Bild: Stilwild

Stilwild am 11. und 12. November

Haben Sie Lust auf Schönes? Freude am Kreativen? Fernab von konfektionierter Massenware zeigen über 100 kleine Labels, Jungdesigner_innen, Hersteller_innen und Händler_innen aus ganz Deutschland auf der Winteredition der Stilwild am 11. und 12. November in der Hermann-Hepper-Halle wieder ausgefallene Produkte aus ihren Werkstätten. Ein Street-Food-Markt verwöhnt in der Shoppingpause mit Köstlichkeiten. https://www.stilwild.de/



Bild: BVV/B. Honner

Neubürgerbegrüßung am 11. November

Am 11. November laden die Universitätsstadt, das BüroAktiv, der Bürger- und Verkehrsverein, der HGV und das Landestheater Tübingen alle Neu- und Alt-Tübinger_innen ins LTT zum Markt der Vereine ein, um sich von den Tübinger Vereinslandschaften inspirieren zu lassen. Das Gutscheinheft, das alle Neubürger_innen bei Anmeldung des Erstwohnsitzes bekommen, wird von der WIT jedes Jahr mit einer Auflage von 13.000 Stück erstellt.
https://www.landestheater-tuebingen.de/



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Martinimarkt am 14. und 15. November

Rund 40 Händler_innen aus Nah und Fern präsentieren am 14. und 15. November Waren aller Art auf dem Martinimarkt in der Altstadt. Neben Haushalts- und Kurzwaren hat der Krämermarkt Pantoffeln, Unterwäsche, Mützen und vieles mehr zu bieten. Zum Marktgelände gehören Marktplatz, Marktgasse, Kornhausstraße, zwischen Hirschgasse und Bei der Fruchtschranne, Kirchgasse, Holzmarkt und Neckargasse sowie Neue Straße bis Hafengasse. Dieser Bereich ist während der Marktzeiten für den gesamten Fahrverkehr gesperrt.
https://www.tuebingen.de/108.html#/15303



Bild: Showpalast

Showpalast ab 15. November

Eine Verschmelzung von Gaumenfreuden und Körperkunst können Sie ab 15. November wieder beim Showpalast auf dem Festplatz erleben. Die Konzeption der Dinnershow erinnert an die Tradition von „Brot & Spiele“. Hier zeigt die Crème de la Crème des internationalen Showgeschäfts atemberaubende Nummern und lebensgefährliche Stunts, mit einer berührenden Schönheit und märchenhaften Szenen. Darbietungen, Essen, Musik, Kostüme, Licht, Service und Ambiente fügen sich zu einem bezaubernden Ganzen.
https://www.showpalast-tuebingen.de/



Grafik: WIT/HGV

Tübinger Abendspaziergang am 30. November

Beim Tübinger Abendspaziergang lässt sich die Vielfalt der Tübinger Betriebe nach Ladenschluss entdecken. Der 15. Abendspaziergang am 30. November um 19 Uhr steht unter dem Motto „Tradition und Moderne in der Altstadt“. Treffpunkt ist auf dem Holzmarkt, danach geht es zur Buchhandlung Wekenmann, ins Alte Waschhaus, ins Antiquariat Heckenhauer und zu Contigo. Tickets für acht Euro gibt es beim Bürger- und Verkehrsverein an der Neckarbrücke, unter Telefon 07071 91360 oder unter www.tueticket.de/bvv.
https://www.Tuebinger-Abendspaziergang.de



Bild: Silberburg am Markt


Bild: swt/Klatt


Bild: Universitätsstadt/Hölderlinturm


Bild: tuepedia

Whisky Online Tasting am 2. Dezember

Wer Lust hat, schwäbischen Whisky näher kennenzulernen, kann dies auch online tun: Am 2. Dezember veranstaltet die Silberburg am Markt ein Schwäbisches Whisky-Online-Tasting. Dazu erhalten die Teilnehmenden Anfang November ein Paket mit sechs Proben. Fünf Brenner werden beim Online-Tasting interessante Details und Anekdoten über ihre Brennereien und ihre persönliche Beziehung zu ihrem Whisky erzählen. Das Tasting-Paket kann ab sofort bestellt werden: https://www.schwaebischer-shop.de/schwaebischer-whisky-online/schwaebischer-whisky-online-tasting/

Freibad: sehr gute Besucherbilanz

Mit über 310.000 Badegästen war die Saison 2023 für das Tübinger Freibad eine der besucherstärksten der letzten zehn Jahre, berichten die Stadtwerke Tübingen (swt). Mit 156 Öffnungstagen und verlängertem Betrieb bis zum 1. Oktober hatte das Tübinger Bad in der Region auch am längsten geöffnet. „Die außergewöhnlich heißen Monate Juni, Juli und September haben den wetterbedingt eher mäßigen Start mehr als ausgeglichen“, sagt Jens Walter, Abteilungsleiter Bäder bei den swt. https://www.swtue.de/baeder/freibad.html

Neuer Kurator für die literarischen Museen

Tübingen hat eine bedeutende literarische Tradition, die unter anderem im Hölderlinturm und im Hesse-Kabinett erfahrbar ist. Neuer leitender Kurator für die beiden Literaturmuseen, die organisatorisch dem Stadtmuseum zugeordnet sind, ist der Kulturwissenschaftler Florian Mittelhammer. Von 2017 bis 2023 verantwortete er im Fachbereich Kunst und Kultur der Universitätsstadt die Sparten Literatur und Theater. In dieser Funktion realisierte er den Tübinger Literaturpfad, betreute die Sanierung des Hölderlinturms im Jahr 2020 und gestaltete die neue Dauerausstellung mit. https://hoelderlinturm.de/

Unterjesingen im Wandel der Zeit

Im kürzlich erschienenen Heimatbuch „Woher… wohin? Unterjesingen im Wandel der Zeit“ trägt der Autor Wilhelm G. Neusel die Geschichte des Tübinger Teilortes anschaulich zusammen. Die Chronik zeigt die „Geschichte und Gegenwart einer liebenswerten Gemeinde am Schönbuchrand“. Neusel hat zahlreiche Informationen gesammelt und historische Bilder aus Archiven zusammengetragen. Geschichten um und über Unterjesinger_innen kommen ebenso zur Sprache wie wichtige Gebäude und Bräuche, Feste und ihre Geschichte. Erhältlich im Rathaus Unterjesingen. https://www.tuebingen.de/unterjesingen

Neues aus der WIT



Bildausschnitt: tuepedia/Ggroeb

City Manager_in gesucht

Die WIT sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine_n Citymanager_in, der/die sich dafür einsetzt, dass die Tübinger Innenstadt sowohl für Handel, Gewerbe, Kultur als auch für Besucher_innen, Gäste und Bewohner_innen ein angenehmer, lebendiger und attraktiver Ort bleibt. Er/Sie sollte die Interessen der Tübinger Innenstadtbetriebe vertreten und als zentrale Kontakt- und Ansprechperson fungieren. Die Stelle hat einen Beschäftigungsumfang von 100 Prozent und ist unbefristet. Bewerbungsschluss ist der 19. November. Zur Stellenausschreibung: https://www.mein-check-in.de/tuebingen/position-360569

Service



Bild: Wikipedia

Gründungs-Wochenende am 11./12. November

Am 11. und 12. November findet das nächste Gründungs-Wochenende der WIT in Kooperation mit dem RKW BW und der Kreissparkasse Tübingen statt. Die Teilnehmer_innen beschäftigen sich im Open Innovation Campus Westspitze mit Geschäftsidee und Businessplan, Administration und Organisation und Finanzierungsfragen bei einer Gründung. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich: https://www.rkw-bw.de/gruendung



Screenshot: tuebingen.business

Webseite tuebingen.business ist gestartet

Seit dem 24. Oktober gibt es ein neues Onlineportal, das dem Fachkräftemangel in Tübingen entgegenwirken soll: Die Webseite tuebingen.business ist ein Kooperationsprojekt der WIT und des neomedia Verlags. Sie bündelt Informationen über Unternehmen und Jobangebote in der Universitätsstadt – derzeit sind 26 Firmenprofile gelistet. Die Kampagne wird ergänzt von Social-Media-Kanälen auf Instagram und Facebook und ist zunächst auf ein Jahr angelegt. https://www.tuebingen.business/



Bild: Projektträger Jülich

Grafik: Umweltministerium Ba-Wü



Grafik: Science & Innovation Days 2023

Logo: Tübingen macht blau

Förderung für die Flottenelektrifizierung

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) unterstützt noch bis Ende des Jahres Kleinstunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen sowie Großunternehmen bei der Anschaffung und Installation von Schnellladepunkten (mit mindestens 50 kW Nennladeleistung) auf dem Betriebsgelände. Jeder Ladepunkt wird mit bis zu 30.000 Euro gefördert, der maximale Zuschuss pro Antrag beträgt 5 Millionen Euro. Die Anträge werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. https://www.ptj.de/projektfoerderung/schnellladeinfrastruktur

Unternehmen machen Klimaschutz

Das Land fördert Unternehmen bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzvorhaben mit rund 4,6 Millionen Euro. Anträge können alle Unternehmen aus Baden-Württemberg stellen, unabhängig von Größe und Branche. Das Programm besteht aus zwei Bausteinen: der Beratungs- und der Investitionsförderung. Ziel ist es, Unternehmen bei der Erstellung der Ist-Analyse anhand einer Treibhausgasbilanz zu unterstützen, daraus einen Transformationspfad abzuleiten und Klimaschutzmaßnahmen auszumachen. Eine Antragstellung ist bis 15. November möglich. https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft/klimaschutz/foerderprogramm-unternehmen-machen-klimaschutz/investitionsfoerderung

Science & Innovation Days 2023

Die Science & Innovation Days 2023 laden vom 8. bis 11. November alle Interessierten an 17 Orten in ganz Tübingen zum Mitmachen, Diskutieren und Erkunden ein. Im Mittelpunkt steht das Thema Resilienz. Das vielfältige Programm ist in vier Tracks gegliedert, vom interaktiven Mitmachformat bis zur Unterhaltungsshow. Eine „Science Fair“ am Mittwoch und Donnerstag bildet das Zentrum der Science & Innovation Days. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Für garantierten Einlass wird zu einer Anmeldung geraten. https://sidays.com/uploads/news/attachment/838/sidays23_programmheft_web.pdf

Klimaschutz-Plakatausstellung im Rathaus

Wie engagieren sich Tübinger Unternehmen und Einrichtungen für den Klimaschutz? In der Plakatausstellung „Tübinger Unternehmen. Machen. Klimaschutz.“ stellen ausgezeichnete KLIMAfit- und Blaue-Sterne-Betriebe sich und ihre Klimaschutzprojekte und -angebote vor. Die Plakate zeigen die Treibhausgasbilanzen und Klimaschutzmaßnahmen der Unternehmen. Die Ausstellung ist noch bis zum 10. November im Foyer des Rathauses am Markt zu sehen. https://www.tuebingen.de/tuebingen-macht-blau/



Bild: VCS

Aktuelles Programm im Vision Concept Store

Im Vision Concept Store, einem gemeinsamen Projekt von HGV und WIT, gibt es jeden Monat ein spannendes Workshop - und Akademie –Programm. Letzteres richtet sich speziell an Händler_innen: Hier werden Ihnen konkrete Chancen und Risiken der digitalen Transformation des stationären Einzelhandels zugänglich gemacht, zum Beispiel durch Bedarfsanalysen, Crashkurse, Workshops, Vorträge, Diskussionen, Meet-Ups und Netzwerktreffen.
Alle Events finden Sie immer aktuell hier:
https://www.eventbrite.de/o/hgv-tubingen-wit-63036195063

Logo: bonding Studierendeninitiative e. V.

Ihre Stellenangebote auf der Karrieremesse

Unternehmen der Region haben die Möglichkeit, ihre aktuellen offenen Stellenangebote vom 7. bis 9. November auf der bonding Messe in Aachen zu präsentieren, einer der größten Firmenkontaktmessen, die sich auf Studierende, Absolvent_innen und Fachkräfte konzentriert. Die Standortagentur Neckar-Alb wird als Aussteller die Region als hervorragenden Arbeits- und Lebensstandort präsentieren und die Aufmerksamkeit der Studierenden und Fachkräfte auf unsere Region lenken. Bitte prüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Stellenangebote hier online verfügbar sind:
https://www.neckaralb.de/leben-arbeiten/arbeiten



Bild: HWK Reutlingen

Ausbildungsberufe im Handwerk

Die neue Broschüre „#machen Ausbildungsberufe im Handwerk von A bis Z“ der Handwerkskammer Reutlingen richtet sich an Jugendliche, Eltern, Lehrer und an alle, die sich schnell und unkompliziert einen Überblick darüber verschaffen möchten, welche Berufe es im Handwerk gibt, wie lange die Ausbildung dauert und wo freie Praktika und Lehrstellen zu finden sind. Alle Ausbildungsberufe werden in der 76-seitigen Broschüre in kurzen Texten vorgestellt. Ein QR-Code verbindet jeweils mit der Lehrstellen- und Praktikumsbörse der Handwerkskammer.
https://www.hwk-reutlingen.de/ausbildung/machen-das-ausbildungsmagazin/ausbildungsberufe-a-z.html



Grafik: jetzt #könnenlernen

Azubi-Kampagne für Betriebe

Die bundesweite Azubi-Kampagne "jetzt #könnenlernen" lädt Unternehmen dazu ein, Ausbildung aktiv zu bewerben. Für Betriebe gibt es ein Werbemittelpaket, welches eine Vielzahl an Vorlagen für Print und bewegte Bilder sowie Social-Media-Templates enthält. Diese kann jeder Betrieb für sich anpassen. Die Nutzung der Werbemittel ist für alle IHK-Ausbildungsbetriebe kostenlos.
https://www.reutlingen.ihk.de/ausbildung/ausbildungskampagne-jetzt-koennenlernen/



Bild: IW Köln

Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit

Der neue Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit des IW Köln zeigt die steigende Bedeutung von Familienfreundlichkeit für die Fachkräftesicherung. Demnach sind für rund 86 Prozent der Unternehmen familienfreundliche Maßnahmen bedeutsam; Mehr als 50 Prozent der Betriebe weisen eine ausgeprägt familienfreundliche Unternehmenskultur auf. Drei von vier Unternehmen mit einer Fachkräftesicherungsstrategie berücksichtigen explizit das Thema Vereinbarkeit. Kostenloser Download der Studie:
https://www.erfolgsfaktor-familie.de/erfolgsfaktor-familie/service/publikationen/unternehmensmonitor-familienfreundlichkeit-2023-229962

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.